



10 Seiten Hamburg

HEUTE IN BILD
Hauke Brost - Hamburg, meine Stadt ... Seite 9
Horoskop ... Seite 15
Theaterplan ... Seite 16
Sport ... Seiten 13 bis 19

HEUTE IN DER STADT
Max Raabe (47). Der Bewahrer der 20er-Jahre singt in der Laeiszhalle (u. a. mit Thomas Quasthoff) deutsche Volkslieder (20 Uhr, 6 - 55 Euro).

HEUTE IM HAFEN
„Fjordstrøm“ (Chemietanker). 99,90 Meter lang, 16,50 Meter breit. Tragfähigkeit: 5846 Tonnen. Flagge: Malta. Liegeplatz: Petroleumhafen 4. Quelle: www.smd.de

WILLKOMMEN IN HAMBURG
Unter den Kleinsten ist sie eine der Größten: Lea kam am 22. Mai um 9.26 Uhr in Altona zur Welt - mit stolzen 4090 g und 54 cm.

HAMBURG-WETTER
6 Uhr heiter 8 Grad
12 Uhr wollig 15 Grad
18 Uhr wollig 20 Grad
22 Uhr meist klar 13 Grad

BILD Hamburg im Internet: www.hamburg.bild.de und www.facebook.com/bild.hamburg

EBBE & FLUT
Hamburg: Hochwasser 8.56, 21.01; Niedrigwasser 3.51, 15.51 Uhr.
Cuxhaven: Hochwasser 5.16, 17.25; Niedrigwasser 11.47 Uhr.

Bild Leser-Telefon HAMBURG
Telefon (040) 34 72 49 29
Telefax (040) 34 72 34 74
E-Mail bild-hamburg@bild.de
Abo-Hotline\* 01805/35 12 00

LOTTO-KENO
Dienstag-Ziehung vom 01.06.2010:
1, 2, 5, 6, 7, 10, 14, 20, 27, 31, 33, 37, 42, 44, 46, 51, 52, 56, 68, 70
Plus5: 5 3 0 0 7

REFORM-DEMO

Machen morgen Tausende Schüler blau?



Steuergeld für Plakate, Gewerkschaft hilft Schwänzern

City - Plakate an jeder Ecke, Wahlkampf mit immer härteren Bandagen - kein Thema ist in Hamburg präsenter als der Streit um die Schulreform. Am 18. Juli geht's beim Volksentscheid um die Schule der Zukunft, die Briefwahlunterlagen werden gerade verschickt. Für morgen hat ein Bündnis linker Jugendverbände zur Schwänzer-Demo aufgerufen (BILD berichtet). Die Organisatoren um Schülerkammer-Chef Frederic Rupprecht rechnen mit mehreren Tausend Teilnehmern. Auf stadtwweit 3000 Plakaten rufen die Schulvertreter gemeinsam mit Jusos, „Linksjugend“ u. a. die Schüler auf, blauzumachen und für die Reform auf die Straße zu gehen. Hinzu kamen 15 000 Kleinplakate, 20 000 Aufkleber, Demo-T-Shirts. Vom Besenbinderhof geht's ab 10 Uhr über die Mö zum Jungfernstieg. Der Stadt droht ein Verkehrschaos - und den Veranstalter Arger. Demonstrieren in der Schulzeit ist streng verboten. In einem Brief stellte die Bildungsbehörde klar: Wer schwänzt, fehlt unentschuldig. Dennoch will der DGB Schulschwänzer sogar gegen Unfälle versichern! Die Haftpflicht der Schule würde da nicht greifen. DGB-Chef Uwe Grund: „Hier geht es um die Wahrnehmung demokratischer Grundrechte. Dabei wollen wir die Schüler unterstützen.“ Manche Schulleiter nehmen das Demo-Verbot offenbar nicht ernst. In vielen Schulen durfte das Links-Bündnis plakätieren. Die Schwänzer-Aufrufe wurden sogar aus Steuergeldern mitfinanziert.

Ein Teil des Geldes für die nach BILD-Informationen rund 25 000 Euro teure Kampagne stammt aus dem Etat der Schülerkammer (rund 20 000 Euro/Jahr) - und damit direkt aus dem öffentlichen Haushalt. Finn Ole Ritter, Chef der FDP-Jugendorganisation Julis: „Das ist ein Skandal!“ Auf der Demo könnte es heiß hergehen. Die „Linksjugend“ will mit eigenem Block auflaufen - potenzieller Anziehungspunkt für Chaoten. Das Plakatmotiv lässt nichts Gutes erahnen: Eine Faust verprügelt das Logo der reformkritischen Eltern-Initiative „Wir wollen lernen“, darüber steht: „Generation Krise schlägt zurück.“ Das geht selbst Mit-Organisatoren zu weit. Juso-Chef Nicholas Gildemeister: „Gewaltverherrlichende Plakativ haben nichts in einer demokratischen Auseinandersetzung verloren.“

„Schulstreik“ 2008: Damals kamen 6500 Schüler, es gab Ausschreitungen. Jetzt hat die Schülerkammer zum Blaumachen aufgerufen, will so die umstrittene Schulreform unterstützen

Letzte Schul-Demo eskalierte

City - Es begann als friedlicher Schüler-Protest - doch dann musste die Polizei einschreiten! Beim „Schulstreik“ im November 2008 mischten sich linke Chaoten unter die rund 6500 Demonstranten, lieferten sich Rangeleien mit der Polizei. Nicht das erste Mal, dass Randalierer Schüler-Demos für ihre Zwecke missbrauchten. Im März 2003 endete ausgerechnet eine Friedendemo mit zehn Verletzten und 36 Festnahmen.



DGB-Chef Uwe Grund verteidigt die Schwänzer-Demo

UKE kriegt eigenes Hotel



Erst zur Wellness, dann in den OP

Eppendorf - Deutschlands erstes Krankenhaus mit Hotel: Das UKE bekommt Vier-Sterne-Zuwachs - auf dem ehemaligen Gelände der Universitätsklinik an der Martini-straße 72 eröffnet im September 2011 ein Dorint-Hotel! Die Edel-Herberge (Gesamtkosten: 30 Millionen Euro) verfügt über 14 Suiten und 195 Zimmer (ab 100 Euro/Nacht), vier Konferenzräume, ein Restaurant mit Autoterrasse, Fitness- und Wellnessbereich. UKE-Chef Prof. Dr. Jörg F. Debatin: „Über 30 Prozent unserer Patienten haben einen Anreiseweg von 100 Kilometer und mehr - deswegen freuen wir uns, ihnen, Angehörigen oder Besuchern künftig die Möglichkeit bieten zu können, in einem direkt am UKE gelegenen Hotel zu wohnen.“ Ulrich Schweitzer von der Betreiber-Firma Dorint-Gruppe: „Neben den Synergien mit dem UKE ist der Standort Eppendorf auch durch die Nähe zu Flughäfen und City reizvoll.“ kwo

BMW rast Fußgängerin um



Notarzt und Sanitäter versorgen die Frau auf der Straße. Groß Flottbek - Die Heinrich-Plett-Straße ist bei Anwohnern und Polizei als Raserstrecke bekannt. Gestern waren dort vier junge Leute in einem BMW unterwegs - vermutlich viel zu schnell! In einer lang gezogenen Kurve erfasste ihr Fahrzeug eine Fußgängerin (53), die gerade die Straße überqueren wollte. Sie wurde 20 Meter durch die Luft geschleudert, blieb leblos auf dem Pflaster liegen. Das Opfer erlitt ein schlimmes Schädelhirntrauma! Ein Notarzt und Sanitäter mussten sie beatmen, brachten sie ins Krankenhaus Altona.

Advertisement for BOC Bike Center. Text: 'Alt gegen Neu! Hammer Aktion'. 'Ab 299,-€ Einkaufswert 50,-€ Gutschrift für Ihr altes Fahrrad!'. Includes images of bicycles and a hammer.

Wer weiß, wo Daressalam liegt?

City - Hamburg bekommt eine neue Städtepartnerschaft (die neunte) und zwar mit der tansanischen Hafenstadt Daressalam. Das hat der Senat beschlossen. In Kürze soll ein entsprechender Vertrag unterzeichnet werden. Ein Besuch des Bürgermeisters aus Daressalam, Adam O. Kimbisa, ist für Anfang Juli geplant. Die anderen Partnerstädte sind St. Petersburg, Marseille, Dresden, Prag, Chicago, Osaka, Shanghai und Leon.

Neue „Sea Cloud“ kommt erst nächstes Jahr

Hafen - Fracht boomt, übernehmen, weil die Krise im Transportgeschäft vorbei ist. Aber die 79 Jahre alte Traumsegler-Lady „Sea Cloud“ muss im November in Bremerhaven modernisiert werden, und die neue „Sea Cloud Hussar“ (größtes Dreimastpassagierschiff der Welt) kann nicht wie geplant Ende Juni in Hamburg getauft werden. Ein wichtiger Zulieferer ist pleite und die spanische Werft in finanzieller Schieflage. Nun dauert's bis 2011. jk

Advertisement for 'Der erste Heuler ist da'. Features a photo of a white cat. Text: 'Norddeich - Gestatten, Carlos! Auf der ostfriesischen Insel Borkum ist der erste Heuler des Jahres gefunden worden. Der kleine Seehund wurde in Norddeich versorgt und mit Elektrolyten aufgebaut, so der Leiter der Seehundstation Norddeich, Peter Lienau. Carlos war eine Frühgeburt, wog am Fundtag nur knapp acht Kilogramm und war 77 Zentimeter lang. Inzwischen fühlt sich Carlos richtig wohl auf der Seehundstation, er wächst schnell und nimmt stetig zu. Seine Auswilderung ist für Anfang August geplant.' Foto: SEEHUNDSTATION NORDDEICH/DPA